Landratsamt Starnberg
Fachbereich 50
Strandbadstraße 2
82319 Starnberg

Antrag auf Genehmigung und Zulassung eines Elektro-Motorbootes zum Befahren des Starnberger Sees

HINWEIS: Atypische Wasserfahrzeuge erhalten keine Genehmigung (z.B. Kanu, Kajak, Surfboard je mit Elektromotor)

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:

- Foto vom Boot (Seitenansicht)
- Kopie des Kaufvertrages
- Kopie des Sportbootführerscheins Binnen Motor (falls Antragsteller und/oder Bootsführer unter 18 Jahre)

1. a) Antragsteller

Name, Vorname	Geburtsdatum	Geburtsort

Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort	Tel.-Nr.

b) Bootseigner (nur ausfüllen, wenn nicht identisch mit Antragsteller)

Name, Vorname	Geburtsdatum	Geburtsort

Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort	Tel.-Nr.

2. Diese Ziffer nur beantworten, wenn es sich **nicht** um eine erstmalige Zulassung auf den bayer. Gewässern handelt

Vorhergehender Bootseigentümer	Welche Zulassungs-Nr. hatte das Boot vorher?

Auf welchem Gewässer?

3. a) Bootskörper

Hersteller	Typ	Baujahr	Bau-Nr.

Länge (m)	Breite (m)	Material	zulässige Personenzahl

b) Motor

Innenborder	Außenborder	Hersteller	Typ	Baujahr
○	○			

Motor-Nr.	Leistung kW (1 kW = 1,36 PS)	Höchstgeschwindigkeit km/h

4. **Verwendungszweck des Bootes** (z. B. privat/gewerbliches Mietboot)

5. **Liegeplatz des Bootes** (bitte genau angeben)

6. **Gleichzeitig wird die Genehmigung zum Wasserskifahren beantragt** ○ ja ○ nein

7. Die Genehmigung wird dem Antragsteller zum Befahren des Starnberger Sees erteilt.
Bei Nichtanwesenheit des Antragstellers im Elektromotorboot soll die Führung des Bootes noch folgenden **weiteren Bootsführern (Verwandtschaftsgrad angeben bzw. besondere Begründung), erlaubt werden** (§26 Abs. 2 SchO: Unbeschadet der Bestimmungen für den Schiffsführerschein muss derjenige, der das Steuer eines Fahrzeugs mit Maschinenantrieb über 11,03 kW Maschinenleistung führt, das 18. Lebensjahr vollendet haben). Bei Minderjährigen ist ein Sportbootführerschein Binnen Motor vorzulegen

Familienname, Vorname	Geb.-Datum	Verwandtschaftsgrad bzw. besondere Begründung

8. **Der Antragsteller versichert**

a) das Vorhandensein der notwendigen Mindestausrüstung (weißes Rundumlicht, Notlicht), Rettungsmittel (1 Pro Person) und Schallgerät;

b) dass die Batterien seefest befestigt und mit einer Abdeckung aus nicht leitendem Werkstoff versehen sind (nicht auslaufsichere Batterien müssen darüber hinaus in einem Behälter aus säurebeständigem Werkstoff aufgestellt werden) und

c) dass im Hinblick auf Zahl und Gewicht der zugeladenen Batterien eine Freibordmindesthöhe von 25 cm besteht.

Hinweise:

*1. Der Antragsvordruck muss **vollständig und leserlich** ausgefüllt sein, da sonst keine Bearbeitung möglich ist.*

2. Gebühren

a) Die Genehmigungsgebühr sowie die Zahlungsabwicklung enthält der zu erlassende öffentlich-rechtliche Bescheid des Landratsamtes.

b) Die jährliche Seenutzungsgebühr wird von der Bayer. Verwaltung der Staatlichen Schlösser, Gärten und Seen (Gewässereigentümer) erhoben. Nach Erteilung der öffentlich-rechtlichen Genehmigung erhalten Sie dann von der Staatlichen Seeverwaltung Starnberg einen privatrechtlichen Gestattungsvertrag.

Ort, Datum	Eigenhändige Unterschrift des Antragstellers